# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

# Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

260 (23.9.1887) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Mr. 260.

3.1.

3weites Blatt.

Freitag den 23. September

Bad. Kunstgewerbeverein unter dem Protektorat Sr. Königl. Hoheit des Erbgrossherzogs von Baden.

# Ausstellung Deutscher Kunstschmiedearbeiten

im Grossherzogl. Orangeriegebäude.

Geöffnet von 10 bis 6 Uhr.

Die Ausstellung wird Sonntag den 25. d. M., Abends 6 Uhr, geschlossen und ist der Eintrittspreis für die letzten drei Tage auf 20 Pf. die Person herabgesetzt.

Liedoleheim. Ankundigung.

In Folge richterlicher Berfügung werden am Dienstag den 4. Oktober de. Is.,

Bormittags 9 Uhr,
im, Rathbanje zu Liedelsbeim die nachberzeichneten Liegenschaften des Maurers August Seith von de öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zusschlag erfolgt, wenn der Schäungsdreis oder mehr geboten wird.

Besch 282. 5 Ur 30 Weiter Hoffenschlaften.

1. L.B.A. 282. 5 Ur 30 Weiter Hoffenschlaften.

1. L.B.A. 282. 5 Ur 30 Weiter Hoffenschlaften.

2. E.B.A. 308 in Bohnhauses mit Keller, Scheuer und Stallung nebst zwei Schweinställen in der Krebszgasse, taxitt zu

2. E.B.Ar. 308 in. 13 Ur 32 Weiter Hoffenschlag.

3. E.B.Ar. 3763. 12 Ur 14 Weiter im Wönchseld. Ansichlag.

Graben, den 15. September 1887.

Der Bollstredungsbeamte:

Der Bollftredungsbeamte: Geremann, Rotar.

Wohnungen zu vermtethen

Durlacherftraße 2 ift eine Wohnung von 3 fleinen Bimmern, Ruche, Reller und holzstall auf ben 23. Ottober zu vermiethen. Bu erfragen im 2. Stod.

m. 2. Stod.

Berrenstraße 54 ist im 2. Stod bes
Borberhaujes eine freundliche Wohnung von 2
Zimmern, Alfov und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stod.
Ebenbaselbst ist ein Saukopfofen zu verkausen.

3.1. Kaiferstraße 114 ist eine schöne Wohnung bestebend aus 4 bis 6 Zimmern sammt Zugehör, per josort zu vermiethen. Näheres im Laden botelbst.

— Ritterstraße 6 ist im 2. Stod bes hinterterhauses eine für sich abgeschlossen Bobnung, bestedend in 3 Zimmern, Küche mit Wassertitung
nehst Jugebör, an eine ruhige Familie auf 1. ober
23. Oktober zu vermiethen. Ju erfragen im Borberhaus, 2. Stod.

\* Scheffelstraße 25 sind im 1. und 2. Stod
je eine Wodnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche,
Reller und Antheil an der Waschschen nebst Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermiethen.

\*2.1. Schüßenstraße 22 ist eine Mansarbenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugebör
auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im
3. Stod daselbst.

Eine schöne, geräumige Barterrewohnung von

Eine schöne, geräumige Parterrewohnung von 4 Zimmern und Altov, in schönfter Lage der Kriegsftraße, ift besonderer Berhältnisse balber auf 23. Otstober billig zu vermiethen. Zu erfragen Ablersftraße 2a im 3. Stock rechts.

— Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Ruche, Reller und sonstigem Zugehör ift Ritterstraße 2 im britten. Stock auf 23. Oktober preiswurdig zu vermielben.

\* Ede ber Zähringers und Thurmstraße ist Ges schäftsveränderung balber eine Wohnung, 1 Treppe boch, bestehend aus 4 Zimmern und 1 Mansarbe nebst Zugebör, auf 23. Oftober zu vermiethen. Wassers und Gasteitung im Hause. Ebendaselbst ift ein neuer Herd zu verlaufen.

3.1. Gine neu bergerichtete Wohnung im 2. Stod von funf Zimmern ift auf sofort ober später zu vermiethen. Raberes Werberftraße 3 im 3. Stod.

\* Eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Reller und abgeschlossenem Speicherraum sowie Glasabschluß ist Versetzungs halber auf 23. Oftober im neuen Settenhau zu vermiethen. Zu erfragen Bahnhofstraße 32 im 2. Stod des Bordershauses links.

# Zimmer zu vermiethen.

2.1. Berberplat 36 ift im 3. Stod ein gut mob-firtes Bimmer auf 1. Oftober zu vermiethen.

\* Marienstraße 27 ift im 3. Stocf ein freund-liches, unmöblirtes Zimmer logleich ober ipater au vermiethen. Bu erfragen baselbft, Thure links.

\* Atabemieftraße 32 find awei mobilirte Bimmer mit awei Betten an awei herren auf 1. Oftober

\* Rarl-Friedrichstraße 30 find icon möblirte Bimmer fogleich au vermietben; auch tonnen biefelben auf fürzere Beit abgegeben werben. Gingang unter bem Glasbach, zwei Treppen boch.

\* Ein freundliches, fehr icones, möblirtes Bimmer ift auf Oftober zu vermiethen. Bu erfragen Ruppurrerftraße 52 im 2. Stod.

\* In ber Rabe ber Infanteriekaferne find zwei fcon möblirte Bimmer (Bohn- und Schlafzimmer) an einen ober zwei herren zu vermiethen: Burger-ftrage 17 im erften Stock.

\* Zwei icon möblirte Zimmer (Bobn- und Schlafgimmer) find auf 1. Oftober, sowie ein unsmöblirtes Mansarbengimmer sogleich zu vermiethen: Afabemieftraße 16. Ebendaselbst wird sogleich ein solliber Mitbewohner in ein freundliches Zimmer

2.1. Raiferstraße 215, eine Treppe boch, ift ein eleganter Salon mit Erfer, sowie ein Zimmer nach hinten ju bermietben.

\* Ein icon möblirtes Zimmer ift sofort ober auf 1. Oktober zu vermiethen: Bahnhofftraße 52, 1 Treppe boch.

— Ein gut möblittes Zimmer, mit zwei Fen-ftern auf die Straße gebend, ift mit einem ober zwei Betten und mit ganzer Penfion auf 1. Oftober zu vermiethen: Burgerstraße 2 im 2. Stock.

\*2.1. Sophienstraße 72, Ede ber Leifingstraße, sind zwei Zimmer, ein einsaches und ein schon möblirtes, beibe auf die Straße gebend, auf 1. Oftober an solibe herren zu vermiethen. Raberes im 3. Stod rechts.

Ein großes, gut möblirtes Bimmer mit kleinerm Entreezimmer ift per 1. Oftober ober ipater zu vermiethen: Raiferftraße 96 im 3. Stoc.

\* Bilbelmftraße 13 finb im 2. Stod zwei elegant möblirte Bimmer mit Balfon an einen ober zwei herren fofort ober fpater zu vermiethen.

\* Schützenstraße 85 ift im 2. Stod bes Borber-hauses ein freundlich möblirtes Zimmer an 1 ober 2 herren sogleich ober später zu vermiethen. Ra-

Bimmer: Gefuche.

\* Ein unmöblirtes Zimmer wird auf 1. Oftober zu miethen gesucht. Abressen mit Breisangabe find im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

\* Ein herr sucht ein möblirtes Zimmer. Of-ferten mit Preisangabe wolle man unter A. B. 69 an bas Kontor bes Tagblattes richten.

Ein Student sucht ein möblirtes Zimmer mit Frubfitud. Offerten mit Breisangabe unter B. 41 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten

\* Ein geräumiges, unmöblirtes Zimmer nebst Kammer ober zwei kleinere Zimmer (auch Man-sarben) werden von einem alleinstehenden Fräulein issort ober per 1. Oktober zu mickhen gesucht. Of-ferten mit Preisangabe bittet man unter M. 30 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Penfion: Gefuch.

Für einen jungen Mann wird auf 1. Oftober in einer burgerlichen Familie gute Aufnahme ge-jucht. Gefl. Offerten mit Breisangabe unter Chiffre M. 100 poftlagernb Gernsbach.

Dienst-Antrag.

\* Ein junges Madchen vom Lande, welches sich willig ben hauslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Biel Stelle: Marienstraße 9, 1. Stod.

Dienst-Gesuche.

Ein ehrliches, gut erzogenes Mabchen, welches sich willig allen bauslichen Arbeiten unterzieht und in allen Handarbeiten bewandert ift, sucht auf Michaelt bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Werberftraße 72, 4. Stock.

\* Gin anftändiges Mädchen, welches im Kleibermachen gut erfahren ift, auch bugeln tann, sucht auf 1. Oftober ober auch ipater als besseres Zimmermaden eine Stelle. Zu erfragen im Kontor

\* Ein Mabden, welches gut blirgerlich tochen kann, gute Zeugniffe befigt und sonst in ben hauslichen Arbeiten gut bewanbert ift, sucht aut's Ziel
ober auf 1. Ottober Stelle. Zu erfragen Leopolbstraße 19 im 2. Stod bes hinterhauses.

Ein tüchtiges Madchen, welches felbftftan-big der besiern Rüche vorstehen fann, jowie ein perfektes und ein angehendes Zimmer-madchen, sammtliche mit Bengnissen und aufen Empfehlungen verseben, juden auf Michaeli Stellen burch Frau Raft, herrenstraße 29, 2. Stoc.

B. Ein ehrliches, brades Madden aus guter Familie, welches tochen, waschen und bugeln tann, auch alle Hausarbeiten verrichtet sowie gute Zeugnisse hat, und ein zuverlässiges Zimmermadeten such Frau Berden, Kreuz-

Ein junges Mäbden, welches Liebe zu Kindern hat sowie alle häusliche Arbeit versteht, jucht auf's Biel Stelle. Zu erfragen in Mühlburg, Lin-benplat 5 im Laben.

3000 - 4000 M.

find auf Nachhpolhete sofort für dauernd auszu-leiben. Offerten mit Angabe der Laften erbeien an das Kontor des Tagblattes sub a. K. 100.

19000 M.

werben sofort ober später auf erstes Unterpfand zu 4% aufzunehmen gesucht. Offerten werben unter Chiffre D. 100 an bas Kontor bes Tag-

2.1. Gin rheinisches Weinhaus ersten Manges sucht einen geeigneten, cautionsfäbigen Communditär für Karlsruhe. Beste Reservagen erforderlich. Franco:Offerten sub C. U. 1333 besoren Mansemstein & Vogler, Frankfurt a. M.

**Installateur,** ein tücktiger, findet bei gutem Lohn bauernde Arbeit: Wilhelmstraße 2. 21.

Beim Kanalban in der Beiertheimerstrasse finden Taglobner Beichäftigung. 2.1. Dyckerhoff & Widmann.

Wehrere tüchtige Kellnerinnen sowie einige Hausmädchen finden sefort und auf's Biel Stellen. Näheres Querstraße 26.

Sausburiche: Gefuch.

Ein jungerer, fleifiger, fiabtfunbiger Sausburfche wird gefucht: Babringerfirage 74 im Laben.

Stellen:Anträge. Für sogleich und auf's Ziel sinden sehr gute Stellen: Köchinnen, Zimmermädchen, Kammerjungsern, Kinds. und Hausmädchen, Wädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, hier und nach auswäris, durch Frau Kaft, herrenstraße 29 im 2. Stock.

\* Einige Mabchen, welche bas Kleibermachen erlernen wollen, tonnen sogleich eintreten: Karliftraße 33 im zweiten Stock.

B. Zwei Restaurationsködinnen und zwei Ruchenmädchen finden bei hobem Lobn gute Stellen durch Frau Berdon, Kreuzstraße 6.

Eine süngere, selbstständige Räherin oder dergl., welche mehr zu Hause arbeitet, kann für die Besorgung einer kleinen Hausbaltung (gekocht wird nicht) und Anweisung eines l2jährigen Mädchens freie Bohnung erhalten und könnte dieselbe bei angenehmer Redensart aushilfsweise auf dem Büreau mitwirken. Kenntnisse hierzu nicht ersorberlich. Eintritt innerdalb 4 Wochen. Rähere Auskunft Nachmittags: Bürgerstraße 7, Singang Blumenstraße, auf dem Büreau.

Lebrling:Gefuch.

2.1. Eine Berficherungs-Gesellschaft sucht einen gesitteten jungen Mann, welcher eine bessere Schule besuchte, in die Lehre zu nehmen. Rach kurzer Brobezeit wird Zahlung gewährt. Selbstgeschriedene Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chisfre K. M. 100 abzugeben.

Metger:Lehrling.

\* Ein fraftiger Junge, welcher Luft hat, die Mehgerei zu erlernen, kann unter gunftigen Be-bingungen eintreten: Amalienstraße 20.

Bureaugehilfenftelle : Gefuch.

\* Ein junger Mann, welcher mehrere Jahre auf Bureaux beschäftigt war und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht Stellung. Auch empfiehlt sich derfelbe zur Anfertigung von Absichriften 2c. Räheres Atademiestraße 57, parterre.

Für Baugeschäfte!

\*2.1. Ein im Baufach und Rechnungswesen bewanderter junger Mann mit sehr schöner hand-schrift sucht sofort Stellung. Offerten sub J. M. beliebe man an das Kontor des Tagblaties zu

Stellen-Gefuche.

\* Ein mit borzüglichen Zeugnissen versehener verbeiratheter Kutscher, welcher nach neunjähriger Dienstleistung in Folge von Todessall seine Stelle verloren hat, sucht unter bescheinen Ansprüchen bei einer herrschaft wieder einen Plat als Kutscher, Diener ober in einem Geschäft als Ausläuser. Zu erfragen Zähringerstraße 102.

2.1. Stellen suchen auf's Ziel: eine zuver-lässige Person, welche ber bessern Küche und Haus-arbeit gut vorstehen kann, ein bessers Kindermäds-chen und einige anständige Mädchen, welche etwas kochen und aller Hausarbeit vorstehen können, sämmtliche sind mit guten Zeugnissen versehen. Näberes bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

\* Eine Kinderfrau (ältere Person) sucht Stelle, auch würde dieselbe häusliche Arbeiten übernehmen. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hoben Lohn gesehen. Zu erfragen Durlacherftraße 69.

2.1. Empfehle auf's Biel: febr tüchtige Privatzimmermäden, Mabden, welche gut, und Dabden, welche etwas fochen fonnen und Sausarbeit mitverrichten, febann Rinber-

L. W. Unglenk, Berrenftrage 5.

Zu beachten!! Gin junger Mann mit Frau, ohne Kinder, sucht eine Filiale von irgend einem größern Geschäftshaus, gleich viel welcher Branche, hier oder auswärts zu übernehmen. Cantion bis zu 10000 M. kann gestellt werden. Anch wäre der junge Wann geneigt, einen kleinen Laden in guter Lage mit oder ohne Wohnung zu miethen, und sieht Anträgen entgegen K. Tröster, Karli-Friedrichstraße 3.

Beschäftigungs:Gesuch.
In und außer bem Sause sucht eine Frau Ar-beit im Feinweißnähen und Fliden aller Art, Stiden in Monogramm 2c. und hateln nach neuessten Mustern. Raberes Ablerstraße 8.

Gine Rleibermacherin

wunicht noch einige Runben in und außer bem Saufe anzunehmen. Menberungen werben auch an-

genommen. Ru erfragen bei herrn Strohmeier, berrenftrage 8 im 2. Stod.

\* Ein Schreiner empfiehlt fich im schön und bauerhaften Boliren und Ladiren von Möbeln und ift bas Nähere zu erfragen bei herrn Kaufmann Röttinger, Ludwigsplat 61.

Berloren.

Ein Diensimädchen verlor ein Vortemonnaie mit 16 Mart 20 Pfennig Inhalt und werthvollen Bapieren in der Karlstraße am goldenen Kreuz. Abzugeben gegen gute Belohnung im goldenen Kreuz, Karlstraße 21.

Berloren wurde ein Schluffel vom Mublburgersthor nach bem Sarbiwalbe ju. Dan bittet freund-licht, folden Beftenbftrage 21 im zweiten Stod

Bugelaufen ift ein schwarzer Spiter mit einem Schellen-Halbband. Abzuholen: Kaiferstraße 186.

Frifeurgeschäft-Berkauf. \* Ein Friseurgeschäft in sehr freuguenter Lage Karlbrube's ift sogleich ober auf 23. Oftober billig zu verkaufen. Abressen unter O. P. Rr. 350 finb an bas Kontor bes Tagblattes zu richten.

Mobel Bertauf.

\* Begen Beggug werben gebrauchte Möbel verstauft: 1 Bettstelle mit Roft, 1 Kommobe, 1 Kleiberkaften, 1 Tischen, 1 Arbeitstischen, 2 Seffel und 1 Spiegel: Marienstraße 27.

Reeller Mobel: Musvertauf.

\*4.1. Begen baulicher Beränberrang verkaufe billiger wie jedes Geschäft hier: ganze Aussteuern sowie auch einzelne Möbel, neue und gebrauchte, Bolftermöbel, feine und einfache Spiegel, Betifebern, Roßbaare, Teppiche, eiserne Möbel aller Art, und babe die Preise auf Sämmtliches nochmals ers mäßigt.

Dewerth, Durlacherstraße 97.

Sund Berfauf. \* Ein großer, schwarzer Sofbund, febr wachsam, 11/4, Jahr alt, ift zu verkaufen. Bu erfragen Schillerstraße 2 im 1. Stod.

Bertauf einer Schmetterlingfammlung. Eine große Schmeiterlingfammlung, in schönen Mahagonitaften und betreff. Schublaben geordnet, ift preiswurdig ju verkaufen. Bu erfragen Abler: firage 2a im 3. Stod.

Bu verkaufen:

eine (gut erhaltene) Mainzer Bettstatt mit Roft u. Matrage, ein einthüriger Schrant, ein Tifc und 2 große Blechhäfen, sowie eine billige Sigbabes wanne verbunden mit einer praftischen Douce, besonders für unbemittelte Leute geeignet. Näberes Amalienstraße 77 im 4. Stod bes hinterbauses.

2.1. Eine elegante Garnitur, bestehend in 1 Sopha, 2 Fauteuils, 1 großen Borbang in pfaublau, Fantasiestoff und Seidenplüsch, ift Umzugs halber billig zu verkaufen: Kaiserstraße 38 im 2. Stod.

\* Ein neuer Badeguber und zwei Rraut: ftauder find zu verlaufen: Luifenftrage 75.

Im Dienftgebäube bes tath. Oberftiftungeraths, Schlofplag 13, find zwei entbebrlich geworbene, noch gut erhaltene eiferne Saulendfen zu berfaufen. Etwaige Raufliebhaber wollen fich an Regiftrator Steinmann baselbst wenben.

Ein Ovalfaß, 500 Liter haltenb, eine Parthie Transportfäffer, 50 — 150 Liter haltenb, unb einige große Rrautftander finb billig zu verlaufen: Leffingftraße 46.

Ein noch wenig gebrauchter Rochofen mit amei Abtheilungen wird billigft abgegeben. Raberes Babringerftraße 90, parterre.

Schügenftraße 73 find ein Zafelllavier und ein Pfeifenbrett febr billig zu verlaufen.

Rochherbe, brei Stud gebrauchte, gut erhaltene, finb bon 16 Mart an zu verfaufen: Raifer-Allee 33.

Rudelschneid- und Wellmaschine, eine noch wenig gebrauchte, ist zu verkaufen: Martenstraße 27.

Break.

Gin folid und ftart gebautes Gin= fpanner-Breat ift wegen Aufgabe bes Fuhrwerks billig abzugeben: Werberftraße 82.

Ein Tafelflavier, fehr gut erhalten, ift zu verlaufen. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Wein= und Wostfässer

in jeber Große verlauft Dr. Straus, Erbpringenftraße 32.

Ein noch wenig gebrauchter

Kinderwagen ift Begauge halber billig zu verlaufen : Schuben- firage 87 im 3. Stod.

ein größeres Quantum, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Rauf-Gefuch.
\* Ein aweis ober breiarmiger gebrauchter Gas-luftre wird zu taufen gefucht. Offerten unter A. Z. 560 find im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Gebrauchte Möbel und Betten fowle gange Saushaltungseinrichtungen werben ju taufen gefucht.

Fr. Sehleckmann, Balbftraße.

Gange und halbe Dlivenölflafchen werben ongefauft: Berrenftrage 25 im Laben.

Untaut bon Lumpen, altem Papier, Gifen und Metall : Schugenfirage 73.

Rofitifch: Unerbieten.

\* Steinstraße 8, parterre, tonnen einige junge Leute an einem guten, fraftigen Mittags- und Abenbissch theilnehmen. Ebenbaselbft ift ein vollsftanbiges Bett billig zu verkaufen.

Birthschaft zu vermiethen auf 23. Oftober b. J. Nähere Auskunft ertheilt B. Conrad, Ablerstraße 41 im vierten Stock.

**Birthschaft-Gesuch.** Auf 23. Ottober wird eine nicht zu große, gut bende Birthschaft in Bacht ober Zapf zu nehmen sucht. Abressen bittet man im Kontor des Tag-attes abzugeben.

Unterrichts-Anerbieten.
\* Gine Dame ertheilt Unterricht in fransöfischer, englischer und deutscher Sprache, Grammatif und Conversation. honorar billigft. Bu erfragen Raiserstraße 135 im

# I nee,

birett importirt, in vorzüglicher Baare,

anille von 20 Pf. an per Schote

bei C. Vischer, Mehl: und Landesprodufte, 15 Leopolbftraße 15.

gelbe und grüne, in allen Sorten und nur rein-schmedenden Qualitäten empfehle bestens mit dem Bemerken, daß sämmtliche Sorten noch keinen Aufschlag haben.

J. Schuhmacher, Amalienstraße 14.

trild gebraunte kattees annten, nur guten Qualitäten ju ben billigften

J. Schuhmacher, Amalienftraße 14.

Neue Bellerlinsen

Hermann Munding, Raiferftraße 104, Gingang herrenftraße. Französ. Rothweine:

Burgunder . Roussillon . Côtes de Clairac 1.50, Montfleury 1879 3.20, 1880 2.20,

ferner einen guten Affenthaler per Flasche M. 1.50, sowie diverse Weissweine per Flasche M. — 40 bis 4.20 empfiehlt in befannter guter Qualität

Gerhard Laspe,

borm. fr. Wickersheim, am fathol. Rirdenplas.

Fruchtbranntwein, Bwetschgenwasser, Kirschenwaller empfiehlt billigft

R. Wolfmüller, Ede ber Ruppurrer= u. Luifenftraße.



Frische Schellfische, Soles, Felden empfiehlt

L. Sturm.

gegenüber ber Infanteriekaferne. Eingetroffene frische

Schellfische und Dechte

August Lösch. Raiferftraße 115, Ede ber Ablerftraße.

Fristigeschoffenes Damwild aus Großh. Bildpart im Ausschnitt:

Schlegel und Ziemer per Pfund

80 \$fg. Buge per Pfund 60 Pfg., Magout per Pfund 40 Bfg.;

trilmaelmollene Halen und teldbubner

außerft billig, autgemäftetes Geflügel, Poularden, Ganse, Enten, Hahnen jeder Sorte

L. Pfefferle.

Hirschstraße 31. Schellfische, Cabeljau,

Sechte beute frifch eintreffenb bei

L. Pfefferle, Birfdftrage 31.

Mechte Frankfurter Bratwürfte bas Baar ju 20 unb 35 Pf., ausgebeinte fleine Schinken im Gangen und im Ausschnitt, gut gerauchertes Dürrfleisch

J. N10d, Waldhornstraße 4.

Westph. Pumpernickel, Jura:Rafe, Mennangen

empfiehlt

3.1.

L. Sturm, gegenüber ber Infanteriefaferne.

Mene holl. Boll-Säringe per Stud 6 Pfennig, marinirte Baringe in pitanter Sauce, Berliner Rollmöpfe,

ruff. Sardinen,

offen und in 10 Pfund Tagden, empfiehlt

Gustav Bronner, Ede ber Bahnhof= und Bilhelmftrage.

Neue Victoria-Erblen, neue Heller-Linsen, neue Perlböhnchen in iconer Waare empfiehlt

R. Wolfmüller. Ede ber Ruppurrer= u. Luifenftrage

Vans'scher verftellbarer Borhang= und Galleriehalter

in Firma J. Vaas & Salzer, beren Bertreter C. Daeschner, Schiller: ftraße 20 im 3. Stock.

Stickereien.

Bürstentaschen, gez., 70 Pf., Betttaschen auf Tuch und Leinen 90 Pf., Rähtischbecken 1 Mt., Buntstickereien, gez., weiße Leinenarbeiten zu enorm hilligen Preisen, Wollstramin in schwarz, per Mtr. 1 Mt., in schwarz, oliv mit Gold, per Mtr.

1 Mt. 20 Bf., Crepeftoff in grau und cieme, per Mir. 1 Mt.

Stramin, per Mir. 50 Bf. 1. Leffingftraße 10 im 3. Stock.

für Herren, Damen und Kinder in guter und ge-ringerer Waare, sind zu haben bei Titus Schenk Bittwe, Waldftraße 18. Auch bringe ich zugleich mein Schuhmacher Seschäft in empfehlende

Mibbeltransport. 2.1. Empfehle mich jur punttlichen Besorgung von Umzügen in ber Stadt und nach auswärts. Garantie für gute Ablieferung bei billiger Be-rechnung. Möbelwagen per Bahn ohne Umlaben. Hochachtungsvoll

Jakob Hausmann, Alfabemieftraße 23.

Bekanntmachung. 2.1. Anfangs Oftober geht mein Möbelwagen nach Schiltigheim bei Straßburg und könnte auf bem Rückweg ein Umzug in Berbinbung gebracht

> Jakob Hausmann, Atabemieftraße 23.

Wartgräfler Hof,
Ede ber Abler: und Steinstraße.
2.1. Wegen Geschäftsaufgabe bis 1. Ottober verstaufe ich nachstebende Weine, wie folgt:
alten Martgräfler pr. 1/4 Ltr. 20 Bf., bisher
25 Pf.,
Freiburger Lorettoberger pr. 1/4 Ltr. 15 Pf.,
bisher 20 Pf.

Deute Abend frifche Leber: und Grieben: würfte, weißen und rotben Schwartenmagen empfiehlt A. Drat, hofmetger, Amalienstraße 10.

# Brauerei W. Fols.

Blumenstraße 23.
Seute Freitag den 24. September feinste Knachwürfte, wozu einladet Carl Walter.

Gafthaus zum filbernen Anker empfiehlt jeden Freitag Reffelfleisch und Sauer: traut sowie Abends frische Würfte bestens.
F. Volt.

Darmftädter Sof.

\* heute Bormittag Reffelfleifch mit neuem Sauerfrant, Rachmittags hansgemachte Leberund Griebenwürfte, Abends reichhaltige Spelfetarte empfiehlt Karl Landauer.

Brauerei Fels, Kronenstraße.
Seute früh Wellsteisch mit neuem Sanerkraut, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste nebst einem vorzülichen Stoff Lagerdier, wozu freundlichst einladet

3. Vogel.

3. Vogel.

\* Beute frische Lebers und Griebenwürfte, Fleisch-wurft, frische und geräucherte Bratwurft, Lyoners wurft, Franksurter Lebermust, feisch und geräu-dert, sowie gesalzenes und gut geräuchertes Dürrs fleisch empfiehlt bestens

Leopold Hemmer. Rarlftraße 25.

### Un die Schülerinnen des Sonntagsvereins.

An ber heute Nachmittag 4 Uhr ftatt-findenden Einfegnung ber † Fräulein Amalie Melter in der Leichenballe bes neuen Friedbofes werden die Schülerinnen bes Sonntagsvereins eingelaben fich an betheiligen.

## Musikverein Karlsruhe.

Samstag den 24. September 1887 in dem für uns reservirten unters Saale des Café Nowack

A Dendinierhaltung
unter gefälliger Mitwirkung des Königl.
Sächs. Hofopernsängers Herrn Ernst Wehrlen
(Restauration im Saale.)
Anfang präzis 8 Uhr.
Der Zutritt ist nur gegen Vorzeigen der
Eintrittskarten gestattet.

Der Vorstand.

## Großherzogliches Hoftbeater.

Freitag ben 23. September. III. Quartal. 98. Abonnements = Borftellung. Carmen. Große Oper in vier Atten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Escamillo: Herr von Livno vom Conser-vatorium in Wien, als Gast. Ansang 6 Uhr. Ende halb 10 Uhr

Sonntag ben 25. Sept. III. Quartal. 99. Abonnements-Borftellung. Got von Ber-lichingen mit der eifernen Sand. Schauspiel in fünf Atten von Gothe.

### Ctanoevbucos: Musjuge.

21. Sept. Frang Schmitt von Oppenan, Mublenbesiper in Oppenan, mit Mathilbe Bauft von Gerlachsheim.

Gerlacheim.
21. " Rubolf Schufter von Ettlingen, Hafner hier, mit Emilie Braun von Erlach.

Ehefchließungen:
22. Sept. Karl Krop von Malich, Maurer hier, mit Rosa Lumpp von Sulzdach.
22. " hermann Masch von Roth, Lausmann hier, mit Karoline Hagg von Wimpfen.

Seburten:
17. Sept. Otto Josef, Bater Josef Reibig, Möbeltranssporten:

17. Sept. Onto Josef, Bater Foles Reibig, Mobeltranssporteur.

17. Bilhelm Deinrich, Bater Karl Ulrich Preisensbang, Goldarbeiter.

19. Gustan, Bater Gustan Christ, Schreiner.

20. Gmille, Bater Franz Zepfel, Schmied.

20. Lina Fricha Maria, Bater Sch. Weber, Tagslöhner.

Tobesfälle : 20. Cept. Emil, alt 6 Monate, Bater Josef Boch, Schmieb. 20. " Raroline Dreber, Laglobnerin, lebig, alt 20 Jahre. Amatie Melter, Brisatiere, lebig, alt 61 Jahre.

# Bitterungebenbachtungen

	Thermometer	and the last	State State Street	Witterung
6 11. Morg. 18 " Witt. 6 " Abbs.	+ 7 + 104 + 94	27# 11" 27# 11" 27# 11"	Sübweft Weft Rozbweft	nmw8fft
21. Sept. 6 IL Morg. 12 , Mitt. 6 , Abbs.	+ 5 + 11 + 9	27" 11"" 28" —"" 28" —"	23eft Oft	Rebel hell

bes Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Samftag ben 24. b. Dite., Bormittage 81, ubr: 3. M. S. gegen Beter Soot von bler, wegen Gottes-

3. A. S. gegen Johann Glod, Cigarrenmacher von Baibstabt, wegen wiebernaturlicher Ungucht. 3. A. S. gegen Ratharina Red von Pforzheim, wegen

Betruge.

3 A. S. gegen Kaufmann Friedrich Detterich von Pforzheim, wegen Körperverlezung.

3. M. S. gegen Gruff Großmann, Säger von Höfen, wegen Diebstahle.

3. A. S. gegen Barbara Rubelip von Bhilippsburg, wegen groben Unfugs.

Freitag ben 23 Sept. Abendgottesbienst Samstag ben 24. Sept. Morgengottesbienst Sabath-Ausgang 545 Uhr.

Israelitifche Religionsgefellfchaft.

Heute eingetroffen!

Die im vorigen Jahre so sehr beliebt gewesenen Filg : Pantoffeln aus abgestepptem Filz mit Ottereinfaffung fowie Filz u. Lederfohlen

das Paar zu Mf. 1.75

ist heute die erste Parthie eingetroffen, was wir unsern werthen Runden hiermit ergebenft anzeigen.

& S. Hirsch. Ede der Kleinen Kirche.

Die Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Fabrik

Max Flechtner

befindet fich

Raiserstraße 136.

# Cocosläufer,

in Cocos, Seegras und Strob empfehlen in allen Qualitäten und Größen

D. Brender & Sohn, Bürftenfabrik.

Bähringerstraße 74.

empfiehlt von heute an helles Exportbier jouit

Riidesheimer Wein das Biertel zu 25 Bfg.

Drud und Berlag ber Chr. Gr. Duller'fden Dofbuchbanblung, rebigirt unter Berantworflichfeit von 2B.